

Selenstein:

Die Burg Selenstein liegt im Pitztal; ihre Aufgabe war, den ^{Zugang zum} Wechsel zum bewachen. Sie besteht aus einem alten, verfallenen und ^{einem} neuen Teil, der als kleines Museum dient. Vom alten Bergfried haben wir eine herrliche Aussicht, früher, im Mittelalter, diente er als letzte Zufluchtsstätte.

Das Wr. Becken:

Natürliche Verkehrsübergänge sind im NW die Wr. Pforte, das Wiental; nach dem W Raumberg, (Hainfeld, St. Pölten); nach dem S über Semmering, das Pitztal und der Wechsel; nach dem O die Eidenburger Pforte, ~~und~~ die Brucker Pforte ~~und~~ die Hainburger Pforte. Über den Wechsel, Friedberg gelangten wir n.

Hartberg:

Residenzstadt der Traungauer Grafen, Grenzstadt von Leo I, dem Traungauer mit der Steiermark befehrt (früher Stmk. = Karantananische Mark). Der überragendste Bau ist die Kirche (1157 genannt). Sie wurde im Barockstil erneuert, der Turmhelm hat eine Zwiebelform, was für das Barock charakteristisch ist.

Der Rarn ist durch Bündelpfeiler gegliedert und mit Knospenkapiteln versehen. Die Treppe zum Rundbogen ist von